

Das Leben der verstorbenen Person

Hier ist eine Auflistung von Punkten, was Sie im Lebenslauf der verstorbenen Person erwähnen möchten.

- Geburtsort des Verstorbenen
- Eltern des Verstorbenen
- Informationen zu den Eltern (Heimat / Beruf)
- Wohnorte
- Beziehung zur Heimat
- Schulbildung
- Ausbildung und berufliche Tätigkeiten
- Partner / Eheschließung
- Namen und Alter der Kinder
- Ehejubiläen
- Hobbys
- Mitgliedschaft in Vereinen
- Bezeichnende Charakterzüge
- Typische Redewendungen und Aussprüche
- Lebensmotto
- Erfolge und Rückschläge
- Verwirklichte Träume
- Unverwirklichte Träume
- Was wurde nicht mehr erreicht
- Was soll in der Ansprache jedenfalls erwähnt werden?
- Was soll in der Traueransprache unerwähnt bleiben?

Geben Sie dem Pfarrer/Kaplan/Diakon schriftliche Notizen zum Lebenslauf des Verstorbenen mit.

Es ist sinnvoll, bedeutende Stationen des Lebenslaufs und Informationen, die Ihnen besonders wichtig sind, vorher aufschreiben und dem Leiter der Trauerfeier zu übergeben. Während des Trauergesprächs können Sie diese Aufzeichnungen gemeinsam durchgehen und eventuell notwendige Erklärungen ergänzen.